



## Vor dem Frühling - Keramik und Grafik

*Sonderausstellung im Glockenmuseum Apolda vom 26. Februar bis 8. Mai 2005*

Unweit der Kapellendorfer Wasserburg hat Petra Töppe-Zenker im ehemaligen Backhaus der Gemeinde ihre Keramikwerkstatt eingerichtet. Hier entstehen Gefäße in traditionell bewährten Formen. Es gibt das helle, poetisch stille Objekt wie das dramatisch schwarze. Das künstlerisch Errungene ist in Form, Oberfläche, Farbe, den Spuren des Feuers und der gebrannten Erde ablesbar. Die aufsteigenden Wände werden von ungewöhnlichen Strukturen besetzt. Es entstehen auch unterschiedliche Figurationen, wobei momentan die zottigen Stiere, die den Malereien in urzeitlichen Felsenhöhlen entsprungen zu sein scheinen, dominieren.

Der in Kamenz ansässige Egbert Kasper ist seit 1991 freischaffend künstlerisch tätig. Als Grafiker arbeitet er mit verschiedenen Drucktechniken, die er kombi-

niert und mit denen er experimentiert. Zumeist werden erste Zeichen vom Holzstock abgedruckt, um daran mit völlig eigenen Mitteln weiter zu arbeiten. Dabei entstehen grafische Blätter, deren Wirkung teilweise mit Farbe verstärkt werden. Egbert Kasper



stellt ausschließlich Arbeiten vor, die im letzten Jahr entstanden sind. Sie sind mit Titeln, wie „Monet's Garten“, „Geöffneter Herbst“ und „Gefahr im Rosenbaum“ bezeichnet und spüren dem Geheimnis des Wachsens und Werdens nach.

*Ein frohes Osterfest*

*allen Bürgerinnen und Bürgern  
sowie den Besuchern  
der Stadt Apolda.*



## Osterfeuer in den Ortschaften

Alle Bürger und Interessierte sind herzlich zu den Osterfeuern in den Ortschaften der Stadt Apolda eingeladen:

<b>Rödigsdorf</b>	25.03.2005	16.00 Uhr	Anger
<b>Oberroßla</b>	25.03.2005	18.00 Uhr	Abbrennplatz
<b>Oberndorf</b>	25.03.2005	18.00 Uhr	altes Bad
<b>Utenbach</b>	26.03.2005	18.00 Uhr	Reitanlage
<b>Zottelstedt</b>	26.03.2005	19.00 Uhr	hinter Scheune Fam. Weirich

## Aus dem Inhalt

### Nichtamtlicher Teil, u.a.:

Ortsbürgermeister vorgestellt: heute Utenbach .....	Seite 2
Informationen der Apoldaer Beteiligungsgesellschaft mbH .....	3
Herzlichen Glückwunsch .....	4
Vereinsnachrichten .....	5 - 6
Kultur .....	6 - 7

### Amtlicher Teil, u.a.:

Stellenausschreibung: Sachbearbeiter/in EDV .....	7
Beschlüsse der V. Sitzung des Stadtrates / Haushaltssatzung der Stadt Apolda 2005 .....	8
Verbrennen von Baum- und Strauchschnitt / Schadstoffmobil .....	9
Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges 1987 .....	9
<b>Nichtamtlicher Teil: Anzeigen</b> .....	10

## Die nächste Sitzung des Stadtrates

**- mit öffentlicher Fragestunde -  
findet am 20. April 2005,  
17.00 Uhr, im Stadthaus,  
Am Stadthaus 1, Raum 36,  
statt.**

\*\*\*

**Das nächste Amtsblatt  
erscheint am  
22. April 2005**

## Nichtamtlicher Teil: Informationen

### Ortsbürgermeister vorgestellt heute: Utenbach



**Name, Vorname:** Walde, Siegmund  
**geb. am:** 25. November 1946  
**Familienstand:** verheiratet  
**Beruf/Tätigkeit:** Ingenieur  
für Landtechnik

- 1) **Seit wann leben Sie in der Ortschaft?**  
Seit 1946.
- 2) **Was gefällt Ihnen am meisten an/in Ihrer Ortschaft?**  
Am besten gefallen mir die Dorfgemeinschaft sowie die Sauberkeit.
- 3) **Welche Schwerpunkte haben Sie sich für die Legislatur gesetzt?**
  - Straßeninstandsetzung (Oberflächenversiegelung)
  - Umbau Bach
  - Rad-Fußweg Apolda - Utenbach
  - Brückeninstandsetzung
- 4) **Welches ist dabei Ihr Hauptziel und wie wollen Sie es umsetzen?**
  - Umbau Bach
  - Rad-Fußweg
  - Straßeninstandsetzung
- 5) **Wie verbringen Sie Ihre Freizeit?**  
Meine Hobbys sind Briefmarken sammeln und Motorsport-Veranstaltungen (Moto-Cross Seitenwagen)

### Neues von der Stadtökologie

### Gefahrenbeseitigung und Neupflanzung

Vor 10 Jahren wurden 10 Robinien auf dem Schulhof der Pestalozzi-Schule gepflanzt. Diese Robinien (Robinia 'Casque Rouge') wurden für die Umpflanzung des Schulhofes ausgewählt, weil sie verschiedene Eigenschaften besaßen, die sie für diesen Standort geeignet erscheinen ließen: hitzeverträglich, sonnige Lage, stadtklimaresistent, unempfindlich gegen Luft- und Bodenverschmutzung; hinzu kommt eine reiche purpurrote Blüte im Frühjahr.



Im Verlauf von 10 Standjahren hat sich gezeigt, dass die oben genannten Eigenschaften auch zutrafen. Was sich aber auch gezeigt hat, ist, dass diese Sorte eine hohe Bruchanfälligkeit besitzt. Da es sich um einen Schulhof als Standort handelt, ist die Verkehrssicherung unerlässlich. Zwei der Robinien mussten bereits gänzlich gefällt werden.

Es wurde eine Gefährdungs- und Aufwandsabschätzung durchgeführt. Im Ergebnis dieser Bewertung ist beabsichtigt, alle verbliebenen 8 Robinien zu fällen und dafür 5 neue Bäume zu pflanzen. Es sollen kleinkronige Linden (Tilia cordata 'Rancho') sein, die sich durch Hitzeverträglichkeit, Frosthärte und durch ihre Windresistenz sowie den geringen Pflegeaufwand auszeichnen.

Das Einverständnis der Schulleitung liegt vor. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis für diese Maßnahme.



### Nachwuchs bei der Feuerwehr Zottelstedt

Am 19. Februar 2005 wurden zwei Jugendliche aus Zottelstedt während der Jahreshauptversammlung in die Freiwillige Jugendfeuerwehr aufgenommen. Die Kameraden Thomas Nohle und Sven Kube wechselten altersbedingt von der Jugendfeuerwehr in den aktiven Feuerwehrdienst.

Von den Feuerwehrkameraden Jens Oehler, Mario Wickert und Manuel Ehrhardt wurden erfolgreich Qualifikationslehrgänge besucht. Für die Aktivitäten in der Ortschaft bedankt sich der Ortschaftsrat bei allen Kameraden und wünscht dem gesamten Feuerwehrteam weiterhin viel Erfolg.

gez. **Jonas Herrmann**/Ortsbürgermeister



Foto privat: v.l.n.r. Paul Herrmann, Wehrleiter  
Rainer Thieme, Dominik Hornbogen bei der  
Übergabe der Dokumente

### Buchlesung mit Marco Schreyll



Im Rahmen des gemeinsamen Projektes von ZDF und der Stiftung „Lesen“, las der Apoldaer ZDF-Moderator Marco Schreyll am 17. März 2005 aus einem Jugendbuch den Schülern der Klasse 5 II des Gymnasiums Bergschule vor.

Natürlich war der 31-jährige auch gern bereit, sich auf die Reise „in seine Vergangenheit“ zu begeben. Denn er selbst war Schüler am Gymnasium und machte 1991 sein Abitur hier. Ein Kamera-Team begleitete Marco Schreyll an diesem Tag.

Der Beitrag dazu wird am 19. April 2005, um 17.15 Uhr, bei „Hallo Deutschland“ ausgestrahlt.

## Apoldaer Zwiebelmarkt

23. bis 25.09.2005

Interessierte Händler, Kunsthandwerker, Schausteller, Vereine und Vereinigungen mit einem zum Zwiebelmarkt passenden Angebot können sich beim Gewerbeamt der Stadt Apolda bewerben bzw. Informationen einholen:

Telefon 03644 650121 oder 650122

Telefax 03644 650120

e-Mail: [gewerbeamt@apolda.de](mailto:gewerbeamt@apolda.de)

gez. **Michael Müller**  
Bürgermeister



## Nichtamtlicher Teil: Informationen

Öffnungszeiten Schwimmhalle, Leutloffstraße 1a, gültig ab 01.03.2005

### Öffnungszeiten für die Schwimmhalle

Tag	Sauna		Öffentlicher Hallenbetrieb	
Montag	10.00-21.00 Uhr	Frauen	15.00-17.00 Uhr 19.00-22.00 Uhr	
Dienstag	10.00-14.00 Uhr	Männer	Warmbadetag 14.00-15.00 Uhr	Baby- u. Schwangerenschwimmen
	14.00-21.00 Uhr	gemischt	15.00-22.00 Uhr	
Mittwoch	09.00-13.00 Uhr	gemischt	07.30-09.30 Uhr 09.30-12.30 Uhr 12.30-14.30 Uhr	Behinderte Senioren
Donnerstag	10.00-21.00 Uhr	Frauen	15.00-17.00 Uhr 20.00-22.00 Uhr	
Freitag	10.00-17.00 Uhr 17.00-21.00 Uhr	Männer gemischt	13.00-22.00 Uhr	
Samstag	09.00-14.00 Uhr 14.00-21.00 Uhr	gemischt Familie	09.00-22.00 Uhr	NEU! NEU! NEU! durchgehende Öffnungszeit!!!
Sonntag	09.00-18.00 Uhr	gemischt	09.00-12.00 Uhr 13.00-18.00 Uhr	Familienvormittag*

#### Sonderöffnungszeiten Schwimmhalle/Sauna

25.03.2005	Karfreitag geschlossen
28.03.2004	Ostermontag - wie Sonntag
09.04.2005	08.00 - 15.30 Uhr kein öffentlicher Badebetrieb Veranstaltungen des DRK - Sauna geöffnet
23.04.2005	09.00 - 16.30 Uhr kein öffentlicher Badebetrieb Veranstaltung Schwimmverein Apolda e.V. Sauna geöffnet

#### An alle Kid's: Unsere zusätzlichen Öffnungszeiten für den öffentlichen Hallenbetrieb während der Osterferien:

**21.03. - 01.04.2005**

Montag,	21.03.2005 von 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag,	22.03.2005 von 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag,	29.03.2005 von 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag,	31.03.2005 von 9.00 - 12.00 Uhr
Freitag,	01.04.2005 von 9.00 - 12.00 Uhr

\*Familienkarte gilt am Sonntag in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt für 1 Stunde bis zu 3 Stunden.

### Öffnungszeiten Freibad - Sauna Apolda, Adolf-Aber-Straße, gültig ab 01.03.2005

Tag	Öffnungszeiten Freibad-Sauna
Montag	10.00 - 19.00 Uhr gemischt
Dienstag	10.00 - 19.00 Uhr Frauen
Mittwoch	10.00 - 15.00 Uhr gemischt 15.00 - 21.00 Uhr Familie
Donnerstag	10.00 - 21.00 Uhr Frauen
Freitag	10.00 - 21.00 Uhr Männer
Samstag	10.00 - 15.00 Uhr gemischt
Sonntag	geschlossen

#### Sonderzeiten Freibad Sauna:

25.03.2005	Karfreitag	geschlossen	26.03.2005	Ostersamstag	geschlossen
------------	------------	-------------	------------	--------------	-------------



*Ein frohes Osterfest wünscht das Team  
der Apoldaer Beteiligungsgesellschaft mbH*

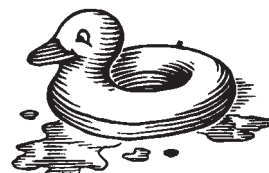


Zum Osterfest laden wir Sie recht herzlich ein, Ihre Sinne bei einer Duftsauna mit Frühlings- und Osterdüften zu verwöhnen.

#### Entspannen & Genießen

Vom 21.03. bis 28.03.2005 in der Sauna der Schwimmhalle und vom 21.03. bis 24.03.2005 in der Sauna des Freibades.

### Neuer Kurs Kleinkinderschwimmen in der Schwimmhalle



Am 13. April 2005 beginnt ein neuer Kurs für Kleinkinder im Alter von 1 Jahr bis 2 1/2 Jahren. Der Kurs findet jeweils am Mittwoch in der Zeit von 14.30-15.30 Uhr in der Schwimmhalle Apolda (Leutloffstraße) statt. Den begleitenden Eltern bietet das Bäderteam etwas ganz besonderes – in der Zeit zwischen 15.30 Uhr und 16.00 Uhr können sie den Tiefwasserbereich nutzen, während wir die Kinder betreuen.

Weitergehende Informationen erhalten Sie von unserer Kursleiterin Frau Förster, die auch Anmeldungen unter Tel.: 03644 564626 entgegen nimmt.

### Wie steht es mit den Schwimmkünsten?



Es wird wärmer, die Badesaison beginnt bald und wie steht es mit den Schwimmkünsten!

#### Schwimmkurse:

Es werden noch Anmeldungen für Schwimmkurse (Kinder 45,00 € und Erwachsene 65,00 €) angenommen. Die Kurse für Erwachsene finden in kleinen individuellen Gruppen statt. Informationen dazu in der Schwimmhalle unter Tel.: 03644 564626.



# Herzlichen Glückwunsch . . .

## . . . zur Eheschließung

an

Sandra Schlegel

und Jörg Kretzmann

am 21.02.2005

Kristin Märten-Simeonov (geb.Märten)

und Plamen Simeonov

am 04.03.2005

## . . . zum freudigen Ereignis

an Familie

Schlacken	zum Sohn	Fabian	geboren am 17.01.2005
Möser	zum Sohn	Pascal	geboren am 23.01.2005
Hollstein	zum Sohn	Carlos	geboren am 31.01.2005
Schmidt	zur Tochter	Luisa	geboren am 04.02.2005
Brand	zum Sohn	Leon	geboren am 05.02.2005
Liebeskind	zur Tochter	Michelle	geboren am 05.02.2005
Schneegaß	zum Sohn	Louis Oscar	geboren am 05.02.2005
Fischer	zur Tochter	Vanessa Lea	geboren am 07.02.2005
Hirche	zur Tochter	Emily Irma	geboren am 07.02.2005
Strauß	zum Sohn	Dennis	geboren am 07.02.2005
Ziegenhorn	zum Sohn	Marcel	geboren am 08.02.2005
Volland	zum Sohn	Pepe Kenzo	geboren am 08.02.2005
Rust	zum Sohn	Georg	geboren am 09.02.2005
Beer	zum Sohn	Lukas Oswald	geboren am 09.02.2005
Kämmerer	zur Tochter	Marie	geboren am 09.02.2005
Marschall	zum Sohn	Julian Alexander Martin	geboren am 10.02.2005
Becker	zum Sohn	Lorenz	geboren am 10.02.2005
Bornschein	zur Tochter	Malina Lidia	geboren am 14.02.2005
Hanselitsch	zum Sohn	Hannes	geboren am 15.02.2005
Warner	zur Tochter	Emily	geboren am 20.02.2005
Alberti	zur Tochter	Antonia	geboren am 21.02.2005
Wollweber	zur Tochter	Tina	geboren am 23.02.2005

## . . . nachträglich

IM FEBRUAR

97. Geburtstag

Frau Hildegard Papritz, Apolda

96. Geburtstag

Frau Marta Woche, Apolda

95. Geburtstag

Frau Helene Hantsche, Apolda

IM MÄRZ

98. Geburtstag

Frau Lucie Richter, Apolda

97. Geburtstag

Frau Marie Will, Apolda

96. Geburtstag

Frau Käthe Illmer, Apolda

95. Geburtstag

Frau Charlotte Setzpfand, Apolda

94. Geburtstag

Herr Ewald Kleiber, Apolda

92. Geburtstag

Frau Edeltraut Petzoldt, Apolda

91. Geburtstag

Frau Elisabeth Schreier, Apolda

Frau Gertrud Mollenhauer, Apolda

Herrn Josef Kuchar, Oberndorf

90. Geburtstag

Herr Heinz Knabe, Apolda

Frau Irmgard Gerlach, Apolda

Frau Erna Will, Apolda

Frau Lina Pätz, Apolda

Frau Hildegard Scheller, Apolda

Frau Elisabeth Rönicke, Apolda

Frau Lisbeth Köhler, Apolda

Frau Erna Oelßner, Herren-Sulzbach

Frau Elisabeth Wolny, Apolda

# Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit



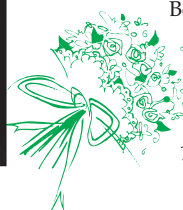
Am 17. März 2005 feierte das Ehepaar Liesbeth und Gerhard Beder aus der Ortschaft Utenbach Diamantene Hochzeit.

Die Eheleute kennen sich bereits seit dem ersten Schultag und gingen acht Jahre gemeinsam in eine Klasse. In der Kirche Sankt Hilarius zu Utenbach wurden beide im Jahr 1945 getraut.

Herr Beder lernte als Beruf Maurer, ehe er 1959 in Berlin Jura studierte und anschließend als Richter tätig war.

Seine Frau Liesbeth ist gelernte Näherin. Nachdem die drei Kinder etwas größer waren, sollte sie im VEB Laborchemie eigentlich nur für ein paar Wochen aushelfen. Doch tatsächlich blieb sie dann bis zum Eintritt in das wohlverdiente Rentenalter.

Beide fühlen sich gesundheitlich noch fit und spielen jeden Nachmittag Karten. Im Sommer verbringen sie viel Zeit im Garten. Zur Familie gehören noch 5 Enkel und 1 Urenkel.



## Nichtamtlicher Teil: Informationen

### 20 Jahre Kindergarten Mozartweg



Für 52 Kinder war der 18. März 1985 ein besonderes Erlebnis. Für sie hatten sich die Türen des neuerbauten Kindergartens am Mozartweg geöffnet.

Am 21.12.1983 wurde durch den damaligen Rat des Kreises in einer Kreistagssitzung die Erbauung eines Kindergartens beraten und beschlossen. Der historische Baubeginn (Baggerstich) war am 24.04.1984. Geplant war ein Kindergarten mit 6 Gruppen und einer Kapazität von 108 Kindern. Im Januar 1985 begann

für 16 Mitarbeiter (technischer Bereich und Pädagogen) eine neue Wirkungsstätte. Es erfolgte in den ersten Wochen die Gesamtsäuberung sowie die Möblierung und Ausgestaltung der gesamten Räume. Für das Team war es gleich ein gegenseitiges Kennenlernen.

Bis zu den Jahren 1989 hatten wir eine Auslastung von ca. 125 Kindern. Die heutige Kapazität ist mit 83 Kindern geplant (Auslastung zur Zeit 77 Kinder).

Seit August 1992 arbeiten wir angelehnt an die Reggiopädagogik. Sie ist für die Kinder, aber auch für das gesamte Kindergarten-Team eine Bereicherung in der gesamten Atmosphäre unseres Hauses. Viele interessante neue Wege, neue Erkenntnisse und Entdeckungen erlangen die Kinder, aber auch wir als Erwachsene.

In diesen Jahren haben wir bereits gemeinsam mit den Kindern und deren Eltern inhaltsreiche Erlebnisse und Höhepunkte genießen können.

Unser 20. Geburtstag, am Freitag, den 18.03.2005, stand ganz im Zei-

chen unserer Kinder. In Gruppengesprächen äußerten die Kinder Wünsche, was sie an diesem Tag erleben möchten! Die älteren Lerngruppen wünschten sich eine Theaterfahrt nach Weimar „Wir spielen Rotkäppchen“. Die Kinder erlebten neue Eindrücke, da sie in das Spiel mit einbezogen wurden. Die Busfahrt spendierte unser Elternverein. Die jüngeren Lerngruppen wünschten sich ein Verwandlungsfest.

Ab 9.00 Uhr hatten wir Gäste (ehemalige Mitarbeiter, Kindergartenkinder und Eltern) zum „KOMMT SCHAUEN“ eingeladen.

Ein Geburtstagsfeuer zum späten Nachmittag war für die Kinder mit ihren Angehörigen und Gästen ein besonderer Höhepunkt. Die Feier wurde bei Spiel, gemütlichen Plaudern und natürlich mit Speisen und Getränken abgerundet.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Eltern, den Elternverein und unsere Küchenfeen, die für das gute Gelingen beigetragen haben.

Auch möchten wir ehemalige Kindergartenkinder und -mitarbeiter grüßen, die in diesen 20 Jahren gemeinsam mit uns die pädagogischen Wege begleitet haben!

**Das Team des Kindergartens**



### Rückblick auf die Frauenaktionswoche

Vom 07.03. bis 12.03.2005 fanden in der Stadt Apolda und im Kreis Weimarer Land vielfältige und interessante Veranstaltungen im Rahmen der diesjährigen Frauenaktionswoche statt.

#### Zu den Organisatoren gehörten:

die Kreisvolkshochschule, die Initiatorin und ehrenamtliche Helfer/innen des Sozialen Runden Tisches, die Apoldaer Tafel, das Thüringer Filmbüro e.V. Kromsdorf, das Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V., die Stiftung Carolinenheim, das Diakoniewerk Apolda e.V., das Frauen- und Familienzentrum Apolda e.V., der Mittelstandsverband der Stadt und Region Apolda e.V. und die Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Apolda und dem Kreis Weimarer Land.

Durch vielfältige Gesprächsrunden zum Frauencafé bzw. in den Vereinen, einem Vor-

trag über Frauen im Klassischen Weimar, beim Frauentagsball, zum Unternehmerinnenforum, bei einer Diareise nach Tansania und dem Familientag wurde aufgezeigt, welche Meinungen, Probleme und Unsicherheiten in unserer Region zur Diskussion und zu weiteren Handeln herausfordern.

#### Angesprochene Themen waren:

- die hohe und lange Arbeitslosigkeit
- Vereinbarkeit Familie und Beruf
- Regelungen zum Arbeitslosengeld II
- Kindergeldzuschläge
- Frauenfreundliche Unternehmen
- Erfahrungen von Unternehmerinnen
- soziale Verantwortung der Gesellschaft
- Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge
- andere Kulturen, andere Sitten - Menschenwürde und Achtung.

Durch die Veranstaltungen wurden den Frauen und deren Familien Möglichkeiten der vorhandenen Initiativen und Betätigungsfelder sowie die Beratungs- und Hilfsangebote in der Region aufgezeigt.

Mit dem Satz „Gib jedem Tag die Chance, der schönste in deinem Leben zu werden“ (Mark Twain) möchten sich die Organisatoren für die vielfältige Unterstützung in der Frauenaktionswoche, bei allen Sponsoren, ehrenamtlich Tätigen, den Referenten und Künstlern, bei der Stadt- und Kreisverwaltung und den mitwirkenden Unternehmerinnen recht herzlich bedanken.

#### Sylvia Wille

Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte der Stadt Apolda

## Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Kleingartenanlage „Wienerburg“ e.V.

### Mitgliederversammlung

Der Vorstand der Kleingartenanlage „Wienerburg“ e.V. gibt bekannt, dass am

**Samstag, den 2. April 2005, um 14.00 Uhr**

in unserem Vereinshaus die diesjährige Mitgliederversammlung stattfindet. Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Außerdem möchten wir kundtun, dass wir einige freie Gärten sehr günstig abzugeben haben. Diese Kleingärten sind im Durchschnitt 400 m<sup>2</sup> groß und haben Wasser- und Stromanschluss. Unsere Kleingartenanlage befindet sich im Südwesten der Stadt Apolda, an und am Ende der Schieringstraße. Interessenten melden sich bitte telefonisch unter 03644 563588 ab 17.00 Uhr.

gez. Höntschke/Vorsitzender

Büchschützengesellschaft 1775 Apolda e.V.

### Arbeitseinsatz

Zur Vorbereitung der Saison findet am

**2. April 2005, ab 08.00 Uhr**

ein Arbeitseinsatz auf dem Schießstand statt.

Wir bitten alle Kameraden um unbedingte Teilnahme.

Mit kameradschaftlichen Gruß

Thomas Dennstedt  
Sekretär des Vorstandes





## Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

### 27. Apoldaer Moorentallauf - 3. April 2005

Der Moorentallauf hat in Apolda eine lange Tradition. Wenn am Sonntag, dem 3. April 2005, im Hans-Geupel-Stadion der diesjährige Startschuss fällt, laden die Organisatoren vom AC Apolda zur immerhin 27. Auflage ein. Doch erst seitdem der Wettkampf seinen Platz im Thüringer Laufkalender am ersten Aprilwochenende fand, führt der Lauf auf dem jetzigen Parcours durch das idyllische und frühlingshafte Moorental: Durch die Herressener Promenade geht es für den Hauptlauf über 15 km schnurstracks in Richtung Kapellendorf. Als unübersehbare Wendemarke begrüßt die Wasserburg die Läufer, ehe sie auf demselben Wege zurück zum Ziel laufen.

Die Streckenführung über die Straße macht den Wettkampf vom im April noch unberechenbaren Wetter unabhängig. Dafür erwartet die Läufer ein Bonbon: Die Strecke ist offiziell vermessen und kann damit den Leistungsstand der Athleten zu Beginn der Saison genau dokumentieren. Der Streckenrekord von 51:41 min aus dem Jahre 2001, gehalten von Nino Dell (LG Krauthausen), wurde im Vorjahr von Jan Burzik (ADM Windkraft Gera) auf die Marke von 51:32 min gedrückt.

Aber auch für diejenigen Sportler, die es etwas ruhiger angehen lassen wollen, gibt es ein Angebot: Die Strecke über 7,5 km, die

über eine Schleife bis zum Sulzbacher Park führt, ist für jedermann geeignet. Die Schüler können über eine Runde von 2 km durch die Herressener Promenade starten.

#### Austragungsort:

Hans-Geupel-Stadion Apolda,  
Adolf-Aber-Straße

#### Startzeit:

Sonntag, 3. April 2005, 9.30 Uhr

#### Strecken:

- 15 km Männer M20 - M50
- 7,5 km Frauen ab W20 und Männer ab M55
- 7,5 km Jugend- und Volkssportlauf
- 2,0 km Schülerlauf

#### Meldungen:

- Brief: Jürgen Rockstroh, Büttelbaum 73,  
07639 Bad Klosterlausnitz
- Telefon: 0174 7633421
- E-Mail: moorental@ac-apolda.de

#### Weitere Informationen:

www.ac-apolda.de

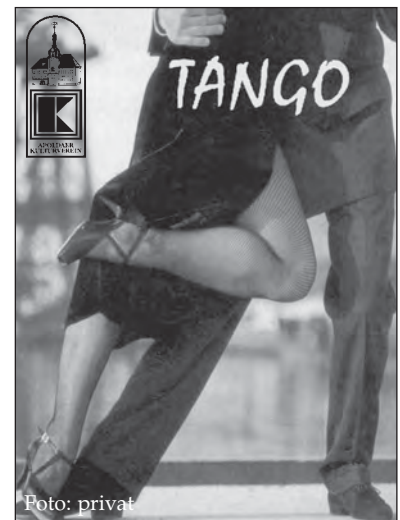
## Kultur

### ! ACHTUNG ! nicht vergessen:

#### Schlossgeflüster Der Tango und seine Erotik

Am 31.03.05, um 19.30 Uhr im Saal des  
Apoldaer Schlosses

Veranstalter: Apoldaer Kulturverein e.V.  
Tel. Kontakt: 03644 551107



## Nichtamtlicher Teil: Kultur

Apoldaer Stadthallen GmbH, Klause 1, 99510 Apolda, Tel. 03644 50630, Fax: 03644 506340  
info@stadthalle-apolda.de, www.stadthalle-apolda.de

### KAMMERKONZERT

**Konzertante Barockmusik aus Italien und  
Deutschland in der Apoldaer Stadthalle  
am Samstag, dem 2. April 2005, 17 Uhr  
mit dem Südthüringischen Kammerorchester**



Konzertante Barockmusik aus Italien und Deutschland wird am 2. April 2005 in der Apoldaer Stadthalle erklingen.

Das Südthüringische Kammerorchester spielt Werke von Bach, Telemann, Locatelli, Vivaldi und Corelli. Aber auch das Concerto grosso G-Dur op. 6 Nr. 1 von Georg Friedrich Händel wird ab 17 Uhr im Christian-Zimmermann-Saal ertönen.

Das noch junge, in diesem Jahr unter dem Dach einer Stiftung gegründete Südthüringische Kammerorchester gastiert zum ersten Mal in der Stadthalle.

In einer für die Kultur schwierigen Zeit beginnt die als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannte Stiftung mit dem Aufbau eines Berufskammerorchesters. Die Stiftung, die unter der Kontrolle der Stiftungsaufsicht beim Landesverwaltungsamt in Weimar steht, hat sich die Aufgabe gestellt, für junge Absolventen der Musikhochschulen sowie auch für ältere Musiker neue Arbeitsplätze in Thüringen zu schaffen.

Die Stiftung erhält keine öffentliche Förderung für die Orchestertätigkeit und muss diese selbst finanzieren.

Karten gibt es in allen Vorverkaufsstellen des Ticket-Shop Thüringen, in allen Geschäftsstellen der Zeitungen TA/OTZ/TZ (für Apolda: TA-Geschäftsstelle Johannisgasse 1) und in angeschlossenen Tourist-Informationen (für Apolda: Tourist-Information Apolda).

Kartentelefon: 0180 5055505,  
Internet: www.thueringenticket.de

**Die Tourist-Information  
Apolda ist  
am Freitag, dem 8. April 2005,  
wegen Inventur geschlossen.**

### Konzert mit dem Johann-Strauß-Duo

Operettenmelodien der 20er bis 40er Jahre prägen das Repertoire des Tenors Bogdan Fischer. Seine herrliche Stimme lässt Erinnerungen an die Zeit eines Richard Tauber und damit an die große Zeit der sogenannten „Silbernen Operette“, in Fortsetzung eines Johann Strauß u.a. Operettenkomponisten des 19. Jahrhunderts aufkommen.

Der Tenor hat – was heute sehr wenige Sänger haben – den Klang der großen Stimmen dieser Zeit bewahrt und schließt damit an die große Tradition der früheren Sänger an.

Das Johann-Strauß-Duo Leipzig ist den Apoldaer'n bestens bekannt und aus allen diesen Gründen ist der folgende Satz sehr ernst gemeint: Lassen Sie sich dieses Konzert nicht entgehen!

**Am 10. April 2005, um 15.00 Uhr im Saal des  
Apoldaer Schlosses. Karten zum Preis von  
7,00 € im Vorverkauf erhalten Sie in der Tourist-Information Apolda, Tel. 03644 650100.**

**Restkarten werden an der Abendkasse zum  
Preis von 8,00 € verkauft.**



## Kultur

### Theater im Paket

War Ihnen der Weg ins Deutsche Nationaltheater Weimar bisher zu umständlich oder zu weit? Hatten Sie Probleme mit der Hin- und Rückfahrt?

#### *Wir haben die Lösung!*

Unser Serviceangebot THEATER IM PAKET beinhaltet:

- Theaterkarte der besten Platzgruppen
  - Bustransfer von Ihrem Wohnort nach Weimar und zurück
- und das Ganze für nur 22,55 € bzw. ermäßigt 15,95 €.

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Ihrer Nähe steht Ihnen für Informationen und Bestellungen zur Verfügung:

**Tourist-Information Apolda,  
Markt 1, 99510 Apolda  
Telefon: 03644 650100**

Folgende Theaterfahrten stehen zur Auswahl:

- Freitag, 1. April 2005, 19.30 Uhr,  
„Großes Haus“  
Friedrich Schiller – **Kabale und Liebe**  
(Bürgerliches Trauerspiel in 5 Aufzügen)
- Sonntag, 8. Mai 2005, 19.30 Uhr,  
„Großes Haus“  
Ludwig van Beethoven – **Fidelio** 1805  
(Oper in 3 Akten, op. 72a – Urfassung)
- Samstag, 4. Juni 2005, 20.00 Uhr,  
„Großes Haus“  
Gioachino Rossini – **Otello ossia Il moro die Venezia** (Musikdrama in 3 Akten von Francesco Beria di Salsa – in italienischer Sprache mit deutschen Utensilien)
- Donnerstag, 7. Juli 2005, 19.30 Uhr,  
„Großes Haus“  
Aribert Reimann – **Melusine** (Oper in 4 Akten, Libretto nach dem gleichnamigen Schauspiel von Yvan Goll von Claus H. Henneberg)

## Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

### Einladung zum Bau- und Werksausschuss

am 6. April 2005, um 16.30 Uhr, im Stadthaus,  
Raum 35, Am Stadthaus 1, 99510 Apolda.

#### Tagesordnung:

- TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der VIII. Sitzung vom 23.02.05
  - TOP 2 Drucksache 30/2005 - Bauvoranfragen
  - TOP 3 Drucksache 31/2005 - Bauanträge
- gez. **Horst Uschmann**/Vorsitzender

### Dokumente können abgeholt werden

Die im Einwohnermeldeamt der Stadt Apolda bis zum 10.03.2005 beantragten Personalausweise und bis zum 04.03.2005 beantragten Reisepässe liegen zur Abholung bereit.

gez. **Michael Müller**/Bürgermeister

## Stellenausschreibung

Die Stadt Apolda schreibt zum 1. Juni 2005 eine **Teilzeit-Stelle** als

### Sachbearbeiter/in EDV aus.

#### Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Betreuung der Hard- und Software der PC-Arbeitsplätze (Windows 98/NT/2000/XP, Office-Anwendungen, fachspezifische Software)
- Hilfestellung für die Benutzer
- Pflege und Administration des Netzwerkes (windowsbasierte Server)
- Ausbau und Pflege des Intranet/ Internet.

#### Als Voraussetzungen werden erwartet:

- abgeschlossene Berufsausbildung auf dem Gebiet der Informatik / Netzwerktechnik
- fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet der Systemadministration
- praktische Erfahrungen in der Windows-Client-und-Server-Familie, im Datenbanksystem ORACLE sowie in der Netzwerk-Security
- HTML-Kenntnisse, MySQL- und PHP-Kenntnisse.

Des Weiteren wird ein freundliches Auftreten und die Fähigkeit zur selbständigen Arbeit sowie im Team erwartet.

Die Stelle ist unbefristet und als Teilzeitstelle mit 75 v.H. der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit ausgewiesen. Sie soll nach den Tarifvorschriften des öffentlichen Dienstes vergütet werden.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Stadt Apolda setzt sich für die Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern ein.

Bewerbungen mit vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse u.a.) sind bis zum **15. April 2005** (Posteingang) an die **Stadtverwaltung Apolda, Hauptamt, Markt 1, 99510 Apolda**, zu richten.

gez. **Michael Müller**/Bürgermeister

## 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung des Zweckverbandes Musikschule „Ottmar Gerster“ Weimar vom 20.06.2003

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes hat in ihrer Sitzung am 16.12.2004 folgende Änderung der Gebührensatzung des Zweckverbandes Musikschule „Ottmar Gerster“ vom 20.06.2003 beschlossen:

#### Artikel 1

##### Änderung des § 7 Abs. 3

§ 7 Abs. (3) erhält folgende Fassung:

##### (3) Sozialermäßigung

Gebührensschuldner, die Empfänger des Arbeitslosengeldes II sind, zahlen 50 % der Unterrichtsgebühr.

Gebührensschuldner, die Empfänger des Arbeitslosengeldes I sind, zahlen 80 % der Unterrichtsgebühr.

Die Entscheidung gilt jeweils vom Tag der Antragstellung für das laufende Schuljahr. Die Voraussetzungen sind durch eine Bescheinigung des Sozial- / Arbeitsamtes oder Gehaltsbescheinigungen nachzuweisen. Änderungen der wirtschaftlichen Verhältnisse sind der Verwaltung der Musikschule umgehend mitzuteilen.

Über Ausnahmefälle entscheidet der Leiter der Musikschule. Dies betrifft auch Zahlungsmodalitäten.

#### Artikel 2

##### Bekanntmachung und Inkrafttreten

- (1) Die 1. Änderungssatzung wird im Thü-

ringer Staatsanzeiger bekannt gemacht (§ 13 der Satzung des Zweckverbandes).

- (2) Die 1. Änderungssatzung tritt rückwirkend am 01.01.2005 in Kraft. Gleichzeitig tritt § 7 Abs. 3 der Gebührensatzung vom 20.06.2003, veröffentlicht im Thüringer Staatsanzeiger, Ausgabe 30/2003, vom 28.07.2003, im Amtsblatt des Kreises Weimarer Land, Nr. 05/2003 vom 23.08.2003 und im Amtsblatt der Stadt Weimar, Nr. 14/2003 vom 17.08.2003, außer Kraft.

Weimar, 09.02.2005

gez. **Michael Hasenbeck**  
Vorsitzender des Zweckverbandes

## Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

### Beschlüsse der V. Sitzung des Stadtrates vom 17. Februar 2005

Die Veröffentlichung erfolgt vorbehaltlich der Bestätigung der Niederschrift dieser Stadtratssitzung durch den Stadtrat.

#### ÖFFENTLICH

#### Beschluss-Nr. 65-V/05

#### Genehmigung der Niederschrift der IV. Sitzung des Stadtrates vom 15. Dezember 2004

Der Stadtrat bestätigt das Sitzungsprotokoll der IV. Sitzung vom 15.12.2004.

Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen.

✱

#### Beschluss-Nr. 66-V/05

#### Unterstützung des Stadtrates für Einrichtungen der Jugendhilfe

1. Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Apolda appellieren in ihrer Eigenschaft als Bürger des Landkreises an den Landrat des Landkreises Weimarer Land, die für alle Einrichtungen der Jugendhilfe im Stadtgebiet Apolda während der Kreistagssitzung am 16.12.2004 beschlossenen finanziellen Mittel vorbehaltlos und unverzüglich im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung freizugeben.

2. Für eine zügige Klärung wird das Amt Schule/Sport und Soziales vom Bürgermeister beauftragt, sich mit dem Jugendamt des Landratsamtes Weimarer Land in Verbindung zu setzen und sich über die betroffenen Einrichtungen bzw. Träger der Jugendhilfe im Stadtgebiet zu informieren und Auskunft über mögliche Folgen der finanziellen Kürzungen zu geben. Der Hauptausschuss und der Sozialausschuss

des Stadtrates der Stadt Apolda werden danach informiert.

Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen.

✱

#### Beschluss-Nr. 67-V/05

#### Billigungsbeschluss über den Entwurf und die 3. Auslegung des Flächennutzungsplanes der Stadt Apolda einschließlich ihrer Ortschaften

Der Stadtrat beschließt den in der Anlage beigefügten Billigungsbeschluss über den Entwurf und die 3. Auslegung des Flächennutzungsplanes der Stadt Apolda einschließlich ihrer Ortschaften Oberroßla/Rödigsdorf, Oberndorf, Herren-Sulzbach, Utenbach, Nauendorf, Schöten und Zottelstedt. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

✱

#### Beschluss-Nr. 68-V/05

#### Satzung zur 1. Änderung nach § 13 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 4 der Stadt Apolda „An der Schwabestraße“

Der Stadtrat beschließt die Satzung zur 1. Änderung nach § 13 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 4 der Stadt Apolda „An der Schwabestraße“.

Nach § 13 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird.

Satzungstext: siehe Anlage

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

✱

#### Beschluss Nr. 69-V/05

#### Haushaltssatzung 2005

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage beigefügte Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2005.

Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen.

✱

#### Beschluss Nr. 70-V/05

#### Beschlussfassung über den Finanzplan der Stadt Apolda 2004 – 2008.

Der Stadtrat beschließt den Finanzplan der Stadt Apolda für den Zeitraum 2004 - 2008.

Der Finanzplan liegt als Bestandteil des Haushaltsplanes 2005 vor.

Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen.

✱

#### Beschluss Nr. 71-V/05

#### Übernahme der Stammaktien der KGV AG

Der Stadtrat beschließt in Ergänzung zum Beitrittsbeschluss zur kommunalen Gasversorgungsbeteiligungsgesellschaft Thüringen AG vom 01.09.2004 (DR.- Nr. 147/04) die unentgeltliche Übernahme der Stammaktien, welche der Stadt Apolda zustehen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Die hier als „Anlagen“ ausgewiesenen Unterlagen können zu den üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda im Rathaus, Zimmer 11, Büro Stadtrat, Markt 1, 99510 Apolda, eingesehen werden.

## Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Apolda 2005

Der Apoldaer Stadtrat hat in seiner V. Sitzung am 17.02.2005 die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Stadt Apolda für das Jahr 2005 (Beschluss- Nr.: 69-V/05) mehrheitlich beschlossen.

Sie wird hiermit entsprechend § 57 (3) Thür-KO bekanntgemacht:

#### Haushaltssatzung der Stadt Apolda für das Haushaltsjahr 2005

Entsprechend § 55 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 erlässt die Stadt Apolda folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

##### Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und	
Ausgaben mit	23.882.830 €
und im	

##### Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und	
Ausgaben mit	6.500.250 €.

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind - auch im Eigenbetrieb „Bestattungen“ - nicht vorgesehen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### § 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

##### 1. Grundsteuer

- |   |          |
|---|----------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | 235 v.H. |
| b) für die Grundstücke (B)                              | 335 v.H. |

##### 2. Gewerbesteuer 335 v.H.

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 3.700.000 € festgesetzt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben für den

Eigenbetrieb „Bestattungen“ wird auf 25.000 € festgesetzt.

#### § 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit Wirkung zum 01.01.2005 in Kraft.

Apolda, 08.03.2005  
gez. **Michael Müller**  
Bürgermeister

Das Landratsamt Weimarer Land hat mit Schreiben vom 04.03.2005 einer vorfristigen Veröffentlichung zugestimmt.

Die Haushaltssatzung 2005 mit dem Haushaltsplan liegt in der Zeit vom

**29.03.2005 bis einschließlich 12.04.2005**

öffentlich in der Stadtverwaltung Apolda, Dezernat Finanzen, Am Stadthaus 1, Zimmer 20, zu den Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda, zur Einsichtnahme aus.

gez. **Michael Müller**  
Bürgermeister



## Amtlicher Teil

### Verbrennen von Baum- und Strauchschnitt

Das Landratsamt Weimarer Land informiert darüber, dass aufgrund der äußerst ungünstigen Witterungsverhältnisse in den letzten Wochen und daraus resultierend vieler Anfragen von Bürgern das Umweltamt für das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen zusätzlich einen Termin

**vom 29. März bis 3. April 2005**

einräumt.

Es wird aber ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Zeitraum vom **20. bis 28. März 2005** wegen der Osterfeiertage für das Verbrennen **nicht** freigegeben wird.

#### Achtung:

Das Verbrennen ist dem Ordnungsamt der Stadtverwaltung Apolda, August-Bebel-Straße 4, 99510 Apolda, unter der Telefonnummer 03644 6500 oder 03644 650353, per Fax unter 03644 650521 bzw. E-mail: ordnungsamt@apolda.de unter Angabe von Name, Anschrift, Verbrennungsdatum und -ort mindestens 2 Werktage vor dem beabsichtigten Termin anzuzeigen. Für Personen oder Sachschäden haftet der Anzeigepflichtige.

gez. Michael Müller  
Bürgermeister

### Schadstoffmobil ist unterwegs

Das Schadstoffmobil ist zu folgenden Zeiten im Stadtgebiet und in den Ortschaften unterwegs:

#### In den Ortschaften

##### Dienstag, 05.04.2005

Zottelstedt	15.00-15.30 Uhr
	an der Gemeindeverwaltung
Oberroßla/Rödigsdorf	16.30-17.00 Uhr
OL Oberroßla	Ernst-Thälmann-Straße (nahe Denkmal)
OL Rödigsdorf	17.15-17.30 Uhr
	Gelände Agrargenossenschaft

##### Mittwoch, 06.04.2005

Schöten	09.00- 9.30 Uhr
	Dorfplatz
Nauendorf	11.30-12.00 Uhr
	vor Autohaus Behrenbruch

##### Donnerstag, 07.04.2005

Herresen-Sulzbach	14.15-14.45 Uhr
	Buswendeschleife an der Grundschule
Oberndorf	15.00-15.30 Uhr
	an der Gemeindeverwaltung

##### Freitag, 08.04.2005

Utenbach	09.00- 9.30 Uhr
	Straße gegenüber der Kirche/Gemeindeverwaltung

#### Im Stadtgebiet

##### Samstag, 09.04.2005

Platz der Demokratie	08.00-10.00 Uhr
Stadionvorplatz	
„Hans-Geupel-Stadion“	10.30-12.00 Uhr.

## Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges 1987 zur Meldung und Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfG) sind alle **Männer**, die **Deutsche** im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren **ständigen Aufenthalt** in der Bundesrepublik haben, vom vollendeten **18. Lebensjahr** an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfG).

Alle Personen des **Geburtsjahrganges 1987**, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

**Stadtverwaltung Apolda**  
**Ordnungsamt**  
– Einwohnermeldewesen –  
**Am Stadthaus 1, 99510 Apolda.**

#### Sprechzeiten:

Montag	9.00 Uhr-12.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr-16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr-12.00 Uhr
	14.00 Uhr-18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr-12.00 Uhr.

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der **Personalausweis** oder **Reisepass** mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige, der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrtkosten am Ort der Erfassung.

Wir weisen darauf hin, dass nach § 45 WPfG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs. 1 WPfG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

gez. Michael Müller  
Bürgermeister

## Die Stadtverwaltung Apolda bietet folgende Grundstücke zum Verkauf:

### 1. Faulborn 12a

Grundstücksgröße:	306 m <sup>2</sup>
Nutzfläche:	ca. 247 m <sup>2</sup>
Baujahr:	um 1921
Lage:	erweiterter Innenstadtbereich
Nutzungsmöglichkeit:	Wohnungen
Sonstiges:	Zweigeschossiges unterkellertes Wohnhaus, ausgebautes Mansardendach; drei Wohnungen, davon eine vermietet; Hausgarten verpachtet; sanierungs- und modernisierungsbedürftig

**Preisorientierung: 50.420 €**

### 2. Hanfstraße 9

Grundstücksgröße:	196 m <sup>2</sup>
Nutzfläche:	ca. 188 m <sup>2</sup>
Baujahr:	vor 1945
Lage:	nördliches Stadtgebiet
Nutzungsmöglichkeit:	Wohnungen
Sonstiges:	Zweigeschossiges Eckwohnhaus mit ausgebautem Mansardengeschloß; vollständig unterkellert; drei leerstehende Wohnungen; eine Doppelgarage im Fremdeigentum; sehr sanierungs- und modernisierungsbedürftig

**Preisorientierung: 30.000 €**

### 3. An der Stegmannstraße

(Flur 7, Flurstück 1534/13)

Grundstücksgröße:	371 m <sup>2</sup>
Lage:	etwa nordwestlich hinter dem Kindergarten Stegmannstr. 61
Sonstiges:	unbebautes, gefangenes Grundstück; von öffentlichen Verkehrsflächen nicht zugänglich. Auf dem Grundstück befindet sich die Betonbodenplatte einer nicht mehr vorhandenen Gartenlaube.

**Preisorientierung: 750,00 €**

Kaufinteressenten reichen bitte schriftlich ihr Gebot mit einer Kaufpreisangabe an die Stadtverwaltung Apolda, Liegenschaftsamt, Markt 1, 99510 Apolda, ein. Die Stadt Apolda ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen. Ein vorzeitiger Verkauf ist jederzeit möglich, jedoch nicht vor Ablauf von vier Wochen ab dem Datum der Veröffentlichung dieser Anzeige. Besichtigungen der Immobilien sind vor Abgabe des Gebotes möglich. Für nähere Auskünfte stehen Mitarbeiter des Liegenschaftsamtes, auch telefonisch unter 03644 650455 oder 650453, zur Verfügung.

gez. Dr. Burghoff/Finanzdezernent

## Die Erbfolge aktiv gestalten

„Tag der offenen Tür“ bei Notaren

Erstmals gibt es im Jahr 2005 einen landesweiten „Tag der offenen Tür“ bei den Notaren im Freistaat Thüringen. Er findet am **19.04.2005** in der Zeit von **16.00 bis 19.00 Uhr** in vielen Kanzleien statt. Alle interessierten Rechtssuchenden können sich dann über die vielfältigen Aufgaben eines Notars und insbesondere zu Fragen des Themas „Erben und Vererben“ von Notaren informieren lassen. In Apolda nehmen teil die Notare

**Eckart Maaß    Oliver Klüglein**  
Notare

Bachstraße 34, 99510 Apolda, Telefon 03644/8408-0.

Ein Blick in den eigenen Familien- und Freundeskreis oder zu Nachbarn zeigt, wie häufig Erbstreitigkeiten vertraute Familienbeziehungen dauerhaft stören oder sogar das Familienvermögen zerschlagen. Erfahrungsgemäß lässt sich Streit nur dann vermeiden, wenn man frühzeitig unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften die Nachfolge regelt. Eine rechtliche Beratung durch einen Notar ist hierbei empfehlenswert.

## Achtung Praxisumzug!

Die **Frauenarztpraxis Müller-El Kaissi** finden Sie ab **4. April 2005** am **Busbahnhof 11** in Apolda (direkt gegenüber dem Sozialamt).

Unsere Telefonnummer 03644 562250 ändert sich nicht, die Öffnungszeiten werden beibehalten.

*Wir freuen uns auf Sie!*



**Apolda, Topfmarkt 1**

Inhaberin: Renate Leiert

Telefon/Fax: (0 36 44) 55 56 41

*Zu Hause die Toscana genießen!*

*Ich biete Ihnen:*

- \* frische italienische Pasta
- \* Parmaschinken
- \* original Mortadella
- \* italienische Salami
- \* köstliche Weine
- \* Sekte und Grappa aus der Toscana
- \* reine, kaltgepresste Olivenöle

*exklusiver Party- und Plattenservice*



**Meiner werten Kundschaft**  
*ein frohes Osterfest!*



**Feiern in gemütlicher Atmosphäre**

**Café Hoyer**

**Rödigsdorf**

und dabei „Schlemmen am fürstlichen Buffet“

Telefon: 036462 32002  
Bis 60 Personen

## HANSIS FITNESS CENTER

- Ihr Gesundheitscenter -

Heinrich-Heine-Straße 12 · 99510 Apolda · Tel.: (0 36 44) 55 79 72

Sie legen Wert auf individuelle Beratung durch hervorragend ausgebildetes Personal?  
Jetzt kostenlos einsteigen: ✓ ohne Aufnahmegebühr

✓ jetzt jede Anmeldung 13% günstiger ab 21,66 €

Die No. 1 in Sachen Fitness und Gesundheit!



## VIDEOPASSBILDER NEU: MIT RETUSCHE!

Auswählen \* Gleich mitnehmen \* Nachbestellen

## FOTO - STEIN

Am Brückenborn 4, 99510 Apolda, Tel. (0 36 44) 56 32 88

### IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Apolda,  
Markt 1, 99510 Apolda,  
Telefon 03644 / 650-0, Fax 650-400  
e-mail: amtsblatt@apolda.de

Redaktion:

Sandra Löbel, Stefan Zimmermann  
Stadtverwaltung Apolda, Markt 1

Anzeigenteil: Sandra Löbel

Fotos: Sandra Löbel (falls nicht anders angegeben)

Druck: Liebeskind Druck GmbH,

Gewerbepark B 87,

Beim Weidige 1, 99510 Apolda,

Telefon (03644) 5092-0

Fax (03644) 5092-12

www.Liebeskind-Druck.de

E-mail: Liebeskind-Druck@t-online.de

Vertrieb: Walter Werbung

Schlachthofstraße 20, 99085 Erfurt

Telefon (0361) 55849-0

Fax (0361) 55849-17

Auflagenhöhe: 13.700 Stück;  
kostenlos an alle erreichbaren Haushalte  
der Stadt Apolda;

Zusendung - auch einzeln - gegen  
Portovorauszahlung (z.Z. 1,00 €) auf Antrag  
beim Herausgeber;

Erscheinungszyklus: monatlich

Redaktionsschluss:

10 Tage vor dem Erscheinungsdatum

Erscheinungsdatum: 24.03.2005

Für den Inhalt der Werbeanzeigen sind die  
Auftraggeber verantwortlich.

Sie benötigen professionelle Pflege? - „Schauen Sie mal vorbei“

## PRO VITA - Seniorenpflegeheim

In unserer Einrichtung bieten wir Pflegeplätze in vollstationärer Pflege und Kurzzeitpflege:

- Unsere Einrichtung liegt in unmittelbarer Nähe des Stadtzentrums
- Ganzheitliche, kompetente Pflege und Betreuung durch qualifizierte Pflegekräfte
- Gemütliche und großzügige Einzel- und Doppelzimmer mit Telefon-, Radio- und TV-Anschluss
- Abwechslungsreiches und individuelles Menüangebot
- Gedächtnistraining und Gesprächskreise
- Gestalten mit unterschiedlichen Werkstoffen
- Umfangreiches Kultur- und Freizeitangebot
- Feste, Vorträge, Musizieren und vieles mehr ...
- Friseur und Fußpflege
- Organisation von privaten Feiern



**PRO VITA**  
VON MENSCH ZU MENSCH

Bernhardstraße 25b · 99510 Apolda · Tel. 0 36 44-51 90 · Fax: 0 36 44-5 19 19 · E-Mail: www.pro-vita.de

*Zuhause ist dort, wo man sich zu Hause fühlt*

**Besuchen Sie uns am Tag der Begegnung**  
**31. März 2005 von 10.00 bis 18.00 Uhr**

## Bestattungsinstitut Apolda

Utenbacher Straße 60

## Ihr städtischer Bestatter

**Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen**



**Telefon**  
**(0 36 44) 56 27 30**



**T a g   u n d   N a c h t   d i e n s t b e r e i t**